

Direktversicherung

Beitrag von „Mijeniti“ vom 6. September 2011 17:00

Hallo,

weiss jemand ob es möglich ist als Lehrer im öffentlichen Dienst eine Direktversicherung abzuschließen?

Hat vielleicht jemand von euch eine abgeschlossen oder von seinem vorigen Arbeitgeber mitgenommen in den öffentlichen Dienst?

Wäre schön wenn mir jemand helfen könnte!

MfG
mjeniti

Beitrag von „m_a“ vom 6. September 2011 17:18

Hi,

ich kann vermutlich nicht helfen, da ich nicht weiß, was Du mit "Direktversicherung" meinst.

Beste Grüße

m.

Beitrag von „Trantor“ vom 6. September 2011 17:47

Ich glaube, das geht, lohnt sich aber nur bei Angestellten, da die Beamten ja keine Sozialabgaben zahlen und sich daher keiner Ersparnis ergibt. Bin mir aber unsicher, hatte das mal vor 15 Jahren damals noch bei der Bundeswehr durchrechnen lassen.

Beitrag von „Mijeniti“ vom 7. September 2011 08:15

Guten Morgen,

eine Direktversicherung ist eine Form der betrieblichen Altersvorsorge bei der ein Teil deines Bruttogehalts steuer- und sozialversicherungsfrei umgewandelt und in diese Versicherung eingezahlt wird.

Ja ich weiss, dass das wenn nur bei Angestellten Sinn macht. Ich bin Angestellter in einer Realschule, im Moment befristet.

Ich würde gerne diese Versicherung jetzt abschließen, weil sich die Konditionen nächstes Jahr deutlich verschlechtern. Und ich erstmal nicht davon ausgehe dass ich einmal verbeamtet werde. Die Direktversicherung wird in der Regel von jedem neuen Arbeitgeber übernommen und weitergeführt. Also sollte ich keine feste Stelle als Lehrer bekommen kann ich sie wieder mit zu meinem neuen Job nehmen.

Ich weiss halt nur nicht wie das im öffentlichen Dienst aussieht!?

Hat hier vielleicht jemand eine betriebliche Altersvorsorge oder sich vor Antritt einer Lehrerstelle mal mit diesem Thema beschäftigt?

Mijeniti

Beitrag von „Trantor“ vom 7. September 2011 08:53

Ich weiß, dass meine angestellten Kollegen mit unbefristeten Verträgen alle fleißig Riestern.

Beitrag von „Mijeniti“ vom 7. September 2011 09:04

Ja Riestern ist aber eine andere Geschichte. Aber trotzdem danke für die Info!

Mit geht es im Moment nur um Direktversicherungen! (Eben weil sich da die Konditionen zum 1.1.2012 verschlechtern!)

Beitrag von „Trantor“ vom 7. September 2011 09:21

Befrag doch mal die anderen Angestellten an deiner Schule, evetl. gibt es im Personalrat sogar einen Angestelltenvertreter.

Beitrag von „Mijeniti“ vom 7. September 2011 14:21

So, ich habe mittlerweile herausgefunden, dass man grundsätzlich eine Direktversicherung in Form einer Entgeltumwandlung beim vbl abschließen kann. Diese ist unabhängig von den Pflichtbeiträgen, die man ja dort sowieso einzahlt!

Aber.... ich konnte noch nicht herausfinden, ob dies auch für befristet Beschäftigte gilt (also in meinem Fall als Vertretungslehrer)!?

Beitrag von „step“ vom 7. September 2011 17:43

[Zitat von Mijeniti](#)

So, ich habe mittlerweile herausgefunden, dass man grundsätzlich eine Direktversicherung in Form einer Entgeltumwandlung beim vbl abschließen kann. Diese ist unabhängig von den Pflichtbeiträgen, die man ja dort sowieso einzahlt!

Aber.... ich konnte noch nicht herausfinden, ob dies auch für befristet Beschäftigte gilt (also in meinem Fall als Vertretungslehrer)!?

Nachdem nun auch mir klar ist, woran du denkst 😊 ... das dürfte dann jetzt nicht mehr schwierig sein herauszufinden ... sobald du deine vbl-Unterlagen hast (bei mir ging das sehr schnell - auch bei Vertretung) kannst du das ja direkt mit denen abklären ... du hast/bist ja dann eine Nummer 😊

Beitrag von „koester“ vom 28. September 2011 12:54

Also ich wollte auch eine Direktversicherung abschliessen und habe mich auch schon bei einigen Anbietern informiert. Man sollte aber wirklich vorsichtig sein, weil sich nicht jede Direktversicherung lohnt. Und gerade online finden sich viele Versicherungen, die nicht wirklich zu empfehlen sind. Und bei solchen Versicherungevegleichen zu [Direktversicherung](#) wie auf der Seite wäre ich zumindest etwas skeptisch. Nicht jede Versicherung, die einem dort empfohlen wird, ist wirklich die beste für einen persönlich. Hat denn jemand von euch eine Direktversicherung, die besonders zu empfehlen ist?

Beitrag von „Mijeniti“ vom 29. September 2011 16:58

@ Koester:

Bist du als angestellter Lehrer im ÖD beschäftigt?

Wenn ja, dann brauchst du dich nicht weiter mit den verschiedensten Direktversicherungsunternehmen beschäftigen.

Du hast nur die Möglichkeit eine DV beim VBL abzuschließen! (Verträge anderer Anbieter werden nicht durchgeführt)

Das funktioniert super einfach über die Internetseite des VBL. Dann einfach ausdrucken, unterschreiben und an deine Dienststelle schicken.

Ich habe das auch gerade gemacht und weggeschickt, aber noch nichts gehört. Ich weiss nämlich nicht, ob die bei meinem befristeten Vertrag Ärger machen. Mal sehen!

MfG